



# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und  
Verordnung (EU) Nr. 453/2010 (REACH)

Handelsname: **Erythrocyten, Einzeltest**  
Materialnummer: ERY 142, ERY 442A, ERY 040, ERY 440A  
Erstellt am: 10.05.2015  
Version: 2.1  
Ersetzt Version vom 01.09.2010

Seite 1 von 7

## ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffes bzw. des Gemischs und des Unternehmens

### 1.1 Produktidentifikator

Handelsname Erythrocyten, Einzeltest  
Mat.-Nr. ERY 142, ERY 442A  
ERY 040, ERY 440A

### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Allgemeine Verwendung Reagenz zur In-vitro-Diagnostik  
Nur zur berufsmäßigen Verwendung

### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firmenbezeichnung Diaglobal GmbH  
Innovationspark Wuhlheide  
Köpenicker Str. 325  
12555 Berlin  
E-Mail: Info@diaglobal.de  
Tel: +49 (0)30 / 6576-2597  
Fax: +49 (0)30 / 6576-2517

### 1.4 Notrufnummer +49 (0)30 / 6576-2597 (während der normalen Geschäftszeiten)

## ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Die Kits ERY 142, ERY 442A, ERY 040 und ERY 440A enthalten Einzeltestküvetten mit Reagenz (= Gemisch).

#### Einstufung gemäß EG-Verordnung 1272/2008 (CLP)

Skin Irrit. 2 H315 Verursacht Hautreizungen.  
Eye Irrit. 2 H319 Verursacht schwere Augenreizung.

### 2.2 Kennzeichnungselemente

**Kennzeichnung CLP**  
Gefahrenpiktogramme



**Achtung**

Signalwort

Gefahrenhinweise  
H319  
H315

Verursacht schwere Augenreizung.  
Verursacht Hautreizungen.

Sicherheitshinweise  
P280  
P305+P351+P338

Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.  
BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.  
BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen. Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.  
Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.  
Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

P302+P352  
P362  
P332+P313  
P337+P313

### 2.3 Sonstige Gefahren

Keine bekannt



# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und  
Verordnung (EU) Nr. 453/2010 (REACH)

Handelsname: **Erythrocyten, Einzeltest**  
Materialnummer: ERY 142, ERY 442A, ERY 040, ERY 440A  
Erstellt am: 10.05.2015  
Version: 2.1  
Ersetzt Version vom 01.09.2010

Seite 2 von 7

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung /Angaben zu Bestandteilen

<b>3.1 Stoffe</b>	Nicht anwendbar
<b>3.2 Gemische</b>	
Chemische Charakterisierung	Wässrige Lösung
Gefährliche Inhaltsstoffe	
Inhaltsstoff	CAS 64-19-7
Bezeichnung	Essigsäure
Einstufung	Flam. Liq.3, H226; Skin Corr. 1A, H314
Gehalt	Ca. 17%

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise	Kontaminierte Kleidung sofort ausziehen. Dem behandelnden Arzt dieses Sicherheitsdatenblatt vorzeigen.
Nach Einatmen	An die frische Luft bringen.
Nach Hautkontakt	Betroffene Stellen mit viel Wasser abwaschen. Kontaminierte Kleidung entfernen.
Nach Augenkontakt	Augen mehrere Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Arzt konsultieren.
Nach Verschlucken	Sofort Mund mit Wasser ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken, Arzt aufsuchen.

### 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Symptome	Reizung
----------	---------

### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Behandlung	Symptomatische Behandlung
------------	---------------------------

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel	Keine Beschränkung Die Flüssigkeit ist nicht brennbar. Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.
Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel	Keine bekannt

### 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Thermische Zersetzung	Im Brandfall Entstehung gefährlicher Brandgase und Dämpfe möglich
-----------------------	---

### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung	Hautkontakt durch Einhalten eines Sicherheitsabstandes vermeiden. Bei Umgebungsbrand: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.
Weitere Angaben	Gase/Dämpfe/Nebel mit Wassersprühstrahl niederschlagen. Löschwasser nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen.



# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und  
Verordnung (EU) Nr. 453/2010 (REACH)

Handelsname: **Erythrocyten, Einzeltest**  
Materialnummer: ERY 142, ERY 442A, ERY 040, ERY 440A  
Erstellt am: 10.05.2015  
Version: 2.1  
Ersetzt Version vom 01.09.2010

Seite 3 von 7

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren** Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Dämpfe/Aerosol nicht einatmen. Für ausreichende Lüftung sorgen. Geeignete Schutzkleidung tragen.
- 6.2 Umweltschutzmaßnahmen** Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen.
- 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**
- Maßnahmen bei Verschütten  
Bindemittel Mit inertem flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Silikagel, Sägemehl) aufnehmen. Zur Entsorgung in geeignete und verschlossene Behälter geben.
- 6.4 Verweis auf andere Abschnitte** Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt 13. Entsorgung behandeln.

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

- 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**
- Hinweise zum sicheren Umgang Berührung mit Augen und Haut vermeiden. Arbeitsplatz und Geräte sauber halten. Arbeitsraum gut lüften.
- Schutz- und Hygienemaßnahmen Im Anwendungsbereich nicht essen, trinken oder rauchen. Vor Pausen und nach Arbeitsende Hände waschen. Kontaminierte Kleidung wechseln. Vor dem Betreten von Räumen, in denen gegessen wird, Laborkittel ablegen.
- 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**
- Lagerung Bei Raumtemperatur (+15 bis +25°C) lagern. Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.
- Anforderung an Lagerräume Keine besonderen Anforderungen
- Zusammenlagerungshinweise Keine
- 7.3 Spezifische Endanwendungen** Labordiagnostik

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

- 8.1 Zu überwachende Parameter**
- MAK - Wert Bei bestimmungsgemäßem Gebrauch keine Überwachung der Exposition erforderlich
- 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz**
- Atemschutz Keiner
- Augenschutz Schutzbrille mit Seitenschutz
- Körperschutz Laborkittel
- Handschutz Einweghandschuhe gemäß EN 374, Handschuhe vor dem Ausziehen mit Wasser und Seife reinigen.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

- 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**
- Aussehen Form: flüssig  
Farbe: farblos
- Geruch Charakteristisch



# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und  
Verordnung (EU) Nr. 453/2010 (REACH)

Handelsname: **Erythrocyten, Einzeltest**  
Materialnummer: ERY 142, ERY 442A, ERY 040, ERY 440A  
Erstellt am: 10.05.2015  
Version: 2.1  
Ersetzt Version vom 01.09.2010

Seite 4 von 7

Geruchsschwelle	Keine Daten verfügbar
pH-Wert	< 2,0
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt	Ca. 0°C
Siedebeginn/Siedebereich	Ca. 100°C
Flammpunkt/Flammbereich	Keine Daten verfügbar
Verdampfungsgeschwindigkeit	Keine Daten verfügbar
Selbstentzündlichkeit	Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.
Explosionsgefahr	Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.
Dampfdruck bei 20°C	Keine Daten verfügbar
Relative Dampfdichte	Keine Daten verfügbar
Dichte	Keine Daten verfügbar
Löslichkeit in Wasser	Vollständig mischbar

## 9.2 Sonstige Angaben

Weitere Angaben Keine weiteren Informationen verfügbar

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

<b>10.1 Reaktivität</b>	Bei bestimmungsgemäßem Gebrauch keine gefährlichen Reaktionen bekannt
<b>10.2 Chemische Stabilität</b>	Stabil unter den angegebenen Lagerungsbedingungen
<b>10.3 Möglichkeiten gefährlicher Reaktionen</b>	Bei Zusatz von Alkalien (Laugen) heftige, unter Wärmeentwicklung verlaufende Reaktionen möglich
<b>10.4 Zu vermeidende Bedingungen</b>	Vor Hitze/Sonneneinstrahlung schützen.
<b>10.5 Unverträgliche Materialien</b>	Alkalien (Laugen)
<b>10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte</b>	Bei bestimmungsgemäßer Lagerung keine Entstehung von Zersetzungsprodukten

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1 Angabe zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität	Für das Produkt sind keine Daten verfügbar. Enthält keinen als akut toxisch eingestuftem Bestandteil.
Primäre Reizwirkung an der Haut	Reizt die Haut und die Schleimhäute
am Auge	Reizwirkung
Sensibilisierung	Keine sensibilisierende Wirkung bekannt
Keimzell-Mutagenität	Keine Daten verfügbar
Karzinogenität	Enthält keinen als krebserzeugend eingestuftem Bestandteil.
Reproduktionstoxizität	Keine Daten verfügbar
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition	Keine Daten verfügbar
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition	Keine Daten verfügbar
Aspirationstoxizität	Keine Daten verfügbar
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition	Keine Daten verfügbar
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition	Keine Daten verfügbar
Aspirationstoxizität	Keine Daten verfügbar



# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und  
Verordnung (EU) Nr. 453/2010 (REACH)

Handelsname: **Erythrocyten, Einzeltest**  
Materialnummer: ERY 142, ERY 442A, ERY 040, ERY 440A  
Erstellt am: 10.05.2015  
Version: 2.1  
Ersetzt Version vom 01.09.2010

Seite 5 von 7

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

<b>12.1 Toxizität</b>	
Aquatische Toxizität	Für das Produkt sind keine Daten verfügbar.
Wassergefährdungsklasse	1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend
<b>12.2 Persistenz und Abbaubarkeit</b>	Biologische Abbaubarkeit 99% (30d)
<b>12.3 Bioakkumulationspotential</b>	Keine Daten verfügbar
<b>12.4 Mobilität im Boden</b>	Keine Daten verfügbar
<b>12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung</b>	Nicht anwendbar
<b>12.6 Andere schädliche Wirkungen</b>	Keine Daten verfügbar
Weitere Hinweise	Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen.

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

<b>13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung</b>	
<b>Produkt</b>	160506: Laborchemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten, einschließlich Gemische von Laborchemikalien. Sonderabfall. Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.
Abfallschlüssel	
<b>Verpackung</b>	160505: Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.
Abfallschlüssel	Nicht kontaminierte und restentleerte Verpackungen können einer Wiederverwertung zugeführt werden.

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

<b>14.1 UN-Nummer</b>	
ADR, IMDG, IATA	UN 2790
<b>14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung</b>	
ADR	2790 Essigsäure, Lösung
IMDG, IATA	Acetic Acid Solution
<b>14.3 Transportgefahrenklassen</b>	
ADR	
Klasse	8 (C3) Ätzende Stoffe
Gefahrzettel	8
IMDG/IATA	
Class	8 Ätzende Stoffe
Label	8
<b>14.4 Verpackungsgruppe</b>	III
<b>14.5 Umweltgefahren</b>	Nein
<b>14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender</b>	
Kemler-Zahl	Achtung: Ätzende Stoffe
EMS-Nummer	80
Segregation groups	F-A,S-B Acids
<b>14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code</b>	Keine Daten verfügbar

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und  
Verordnung (EU) Nr. 453/2010 (REACH)

Handelsname: **Erythrocyten, Einzeltest**  
Materialnummer: ERY 142, ERY 442A, ERY 040, ERY 440A  
Erstellt am: 10.05.2015  
Version: 2.1  
Ersetzt Version vom 01.09.2010

Seite 6 von 7

### Transport/weitere Angaben

ADR	5 L
Begrenzte Menge (LQ)	Code: E1
Freigestellte Menge (EQ)	Höchste Nettomenge je Innenverpackung: 30 mL
	Höchste Nettomenge je Außenverpackung: 1000 mL
Beförderungskategorie	3
Tunnelbeschränkungscode	E
IMDG	
Limited quantities (LQ)	5 L
Excepted Quantities (EQ)	Code: E1
	Maximum net quantity per inner packaging: 30 mL
	Maximum net quantity per outer packaging: 1000 mL

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### 15.1 Vorschriften zur Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU-Vorschriften  
Kennzeichnung  
EG-Verordnung 1272/2008



Gefahrenpiktogramme

#### Gefahr

Signalwort

Gefahrenhinweise  
H319  
H315

Verursacht schwere Augenreizung.  
Verursacht Hautreizungen.

Sicherheitshinweise  
P280  
P305+P351+P338

Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.  
BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.  
BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen. Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.  
Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.  
Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

P302+P352  
P362  
P332+P313  
P337+P313

Nationale Vorschriften Deutschland

Lagerklasse

8B = Nicht brennbare ätzende Gefahrstoffe

Wassergefährdungsklasse

1 = Schwach wassergefährdend

### 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe dieser Mischung wurden nicht durchgeführt.

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und  
Verordnung (EU) Nr. 453/2010 (REACH)



Handelsname:

**Erythrocyten, Einzeltest**

Materialnummer:

ERY 142, ERY 442A, ERY 040, ERY 440A

Erstellt am: 10.05.2015

Version: 2.1

Ersetzt Version vom 01.09.2010

Seite 7 von 7

---

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Grund der letzten Änderungen	Allgemeine Überarbeitung Neueinstufung gemäß Verordnung EG 1272/2008
Volltext von Abkürzungen	
Eye Dam.	Schwere Augenschädigung
Eye Irrit.	Augenreizung
Skin Corr.	Ätzwirkung auf die Haut
Skin Irrit.	Reizwirkung auf die Haut
Flam. Liq.	Entzündbare Flüssigkeit

Die vorstehenden Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse. Sie sichern jedoch nicht die Einhaltung bestimmter Eigenschaften im Sinne der Rechtsverbindlichkeit zu.